

# Rosenheimer Fenstertage 2010

am 07. und 08. Oktober

## Green Windows – Nachhaltig Bauen mit Fenstern und Fassaden





Liebe Gäste der Rosenheimer Fenstertage,

„Nachhaltigkeit“ ist die wichtigste **Zukunftsaufgabe** für die Branche, denn es gilt Technologien zu entwickeln, um Ressourcen zu schonen. Unsere Technik ist gerade dafür vorbildlich. „Nachhaltig bauen heißt enkelgerecht handeln“, so Hans-Dieter Hegner an den diesjährigen Rosenheimer Tür- und Tortagen. Wir sind Trendsetter in Energieeffizienz, Qualität und Dauerhaftigkeit. Dies

gilt besonders im Baubereich, denn hier müssen sich Produkte 35 Jahre und länger im Einsatz bewähren. Die **Finanz- und Immobilienwirtschaft** will Investitionssicherheit, und so tauchen Nachhaltigkeitszertifikate nach **DGNB** oder **LEED** als Forderung immer häufiger auf.

Doch wie können wir das als Branche konkret nutzen? Die Nachhaltigkeitszertifizierung quantifiziert auch die **Nutzungskosten**, beispielsweise für Energie, Reinigung oder Wartung über den Lebenszyklus. Das heißt, dass energieeffiziente, wartungsarme und dauerhafte Produkte dem **Bauherren Geld sparen** und zwar jeden Tag – eine Steilvorlage für leistungsfähige **Qualitätsprodukte**.

Die Rosenheimer Fenstertage vermitteln Informationen zu Zukunftstechnik, notwendigen Nachweisen und Strategien zur Sicherung der Wettbewerbsvorteile. **Umweltproduktdeklaration**, energetisch optimierte Konstruktionen wie **Glas-Hybrid-Elemente** und **Solarfassaden** gehören neben den aktuellen Themen aus Normung und Technik zum Programm: beispielsweise erste Erfahrungen im rechtlichen Umgang mit **ITT** und **CE-Zeichen**, zur **Lüftung** oder **Montage** nach EnEV. Stellen Sie Ihren persönlichen „Fahrplan“ durch unser breites Programm zusammen und nutzen Sie die Fenstertage für Ihre **Strategieplanung 2011**.

Ich freue mich auf Ihren Besuch und den persönlichen Austausch, den wir in diesem Jahr mit dem **ift-Expertenforum** und den Workshops noch weiter ausbauen.

Ihr

Ulrich Sieberath, Leiter des ift Rosenheim



Freitag, 08. Oktober 2010

## neu: Workshops & ift-Expertenforum

In verschiedenen **Workshops** können am Nachmittag wichtige Themen vertieft werden. Neue Softwaretools, Praxisthemen und Nachweise werden detailliert erläutert, beispielsweise zur U-Wert Berechnung, zur Erstellung von Umweltproduktdeklarationen (EPDs) oder wie Mitarbeiter zur „Elektrofachkraft für eingeschränkte Tätigkeiten“ weiterqualifiziert werden können. Es besteht ausreichend Gelegenheit für Fragen und Diskussion mit den ift-Experten und den Referenten.



Im **ift-Expertenforum** steht Ihnen am Nachmittag das ganze Know-How des ift Rosenheim für individuelle Gespräche zur Verfügung. 24 ift-Fachingenieure decken das ganze Themenspektrum von A wie Absturzsicherung bis Z wie Zugangskontrollsysteme ab. Dies ist eine ideale Gelegenheit Ihre betrieblichen Fragestellungen zu besprechen. Die Terminkoordination erfolgt online. Den Buchungscode erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung. Die Buchung erfolgt nach dem Datum der Anmeldung.



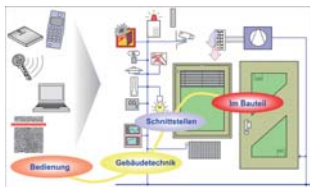
# Branchentreff Rosenheimer Fenstertage – Themen und Schwerpunkte 2010

Den Schwerpunkt bilden Informationen zu **Zukunftstechnologien**, notwendigen Nachweisen und Strategien zur Sicherung der Wettbewerbsvorteile, die sich aus dem **Megatrend „Nachhaltiges Bauen“** ergeben und sich auch in geänderten gesetzlichen Anforderungen, Förderbedingungen oder den Auswirkungen auf Börsen und Finanzwirtschaft zeigen.

Die energetische **Optimierung** von Gebäuden und Bauelementen wird weitergehen, denn die europäische Energy Performance of Buildings Directive (EPBD) fordert für 2019 Niedrigstenergiegebäude – mit entsprechenden Konsequenzen für die EnEV oder die KfW-Förderrichtlinien. Der Focus richtet sich nicht mehr auf die Fortführung der U-Wert-Olympiade, sondern auf ganzheitliche **Energieeffizienzansätze** mit modernen Lüftungskonzepten, automatischen Bauteilen sowie die Nutzung solarer Gewinne. Vorträge zu innovativen Glas-Hybrid-Elementen, Materialien, Solarfassaden und **vereinfachte Nachweisverfahren** zeigen die praktische Umsetzung.

Darüber hinaus werden **aktuelle Forschungsprojekte** vorgestellt, beispielsweise die Erstellung von Umweltproduktdeklarationen (EPD), die notwendigen Produktinformationen für Zertifizierungen von Gebäuden (DGNB, LEED etc.) oder der Abschätzung der VOC-Emissionen von Bauelementen.

Daneben gibt es natürlich **Aktuelles aus der Praxis**, beispielsweise die Erfahrungen im rechtlichen Umgang mit ITT und CE-Zeichen, die fachgerechte Planung und Verwendung von Fensterlüftern sowie Montagesysteme, die den verschärften Anforderungen der EnEV entsprechen. Auch der Umgang mit den speziellen Anforderungen bei Sonderbauten wie Schulen, Tagungsstätten oder Seniorenzentren prägen das tägliche Geschäft. Hierzu bieten Vorträge zum **Brandschutz**, barrierefreien Bauen oder zu Bauteilen in Fluchtwegen einen Überblick über geänderte Anforderungen, notwendige Nachweise und konstruktive Umsetzungen.



Mittwoch bis Freitag, 06. bis 08. Oktober 2010

## Vorabendtreff, Festabend & Architektur-Exkursion

Der **Vorabendtreff** am **Mittwoch** in der „Alten Gießerei“ in Rosenheim lädt zum zwanglosen Austausch mit Kollegen und den **ift**-Mitarbeitern bereits vor Veranstaltungsbeginn ein.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: ca. 24.00 Uhr



Die typisch „bayerische Gemütlichkeit“ steht wieder im Vordergrund des Festabends. Freuen Sie sich auf eine frisch gezapfte „Maß“ Bier und lassen Sie sich von köstlichen bayerischen Schmankerln verwöhnen. Nach dem Essen können Sie den Abend in einer stimmungsvollen Lounge ausklingen lassen. Das **ift** Rosenheim lädt herzlich zum **Festabend** am **Donnerstag** ein.

Beginn: 19.30 Uhr

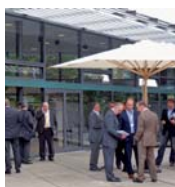
Ende: ca. 24.00 Uhr



Die **Architektur-Exkursion** am **Freitag** führt Sie zum Beitrag der Hochschule Rosenheim am „Solar Decathlon Europe 2010“ und anschließend auf die Landesgartenschau.

Beginn: 13.45 Uhr

Ende: ca. 16.15 Uhr



09.30 **Begrüßung und Eröffnung  
der Rosenheimer Fenstertage 2010**

09.45 – **Green Windows – mehr als nur Energieeffizienz?**  
10.25 Moderne Fenster schaffen mehr Wohnkomfort, Investitions-  
sicherheit sowie Nachhaltigkeit und bieten Argumente jenseits  
der Diskussionen von U- bzw. g-Wert

Moderation: **Bernhard von Houwald**

10.30 – **Nachhaltigkeitskonzepte  
11.00 für die Zukunft**  
Aufgaben und Chancen für  
die Branche



**Hans-Dieter  
Hegner**  
Bundesministerium  
für Verkehr, Bau  
und Stadtentwick-  
lung, Berlin

*anschl. 10 Min. Diskussion u. Pause*

11.10 – **Quo vadis energetische  
11.40 Optimierung?**  
Neue Konstruktionen, Materialien,  
Regelungen der prEN 10077 sowie  
Nachweiserleichterungen



**Klaus Specht  
ift Rosenheim**

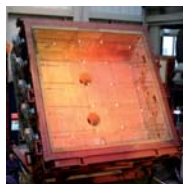
*anschl. 10 Min. Diskussion u. Pause*

11.50 – **EPD für Fenster, Türen und  
12.20 Fassaden**  
Anforderungen und Lösungs-  
ansätze für Bauprodukte



**Bernhard  
von Houwald  
ift Rosenheim**

12.25 – 13.30 **Mittagspause**



**Alfons Schneider** Vorsitzender des Vorstandes des ift Rosenheim  
**Ulrich Sieberath** Leiter des ift Rosenheim  
**Gabriele Bauer** Oberbürgermeisterin der Stadt Rosenheim  
**Ulrich Sieberath** Leiter des ift Rosenheim

Moderation: Jörn P. Lass

10.30 –  
11.00

### Fenster und Fassaden in Praxis und Normen

DIN EN 14351-1/A1 2010, Gebrauchstauglichkeit von Fenstern aus A- und B-Profilen, Tauglichkeit neuer Konstruktionen in der Praxis



**Jörn P. Lass**  
ift Rosenheim

*anschl. 10 Min. Diskussion u. Pause*

11.10 –  
11.40

### ITT – Zielkonflikt zwischen Marketing, Prüftechnik und Konstruktion

U-Wert,  $R_w$ ,  $\tau$ ,  $\lambda$  ... – Messunsicherheit und Reproduzierbarkeit im Kontext von CE-Kennzeichnung, Haftungsrisiken und Reklamationen



**Prof. Christian Niemöller**  
SMNG Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, Frankfurt a. M.

*anschl. 10 Min. Diskussion u. Pause*

11.50 –  
12.20

### Montage im Zeitalter der EnEV 2009

Wie muss sich die Montage für innovative energieeffiziente Fenstern ändern? Der neue Montageleitfaden und die Qualifikation zur Montagefachkraft helfen weiter



**Wolfgang Jehl**  
ift Rosenheim

12.25 – 13.30

**Mittagspause**



13.30 –  
14.00

## Energy-Label für Fenster in Europa

Bewertungssysteme für die  
Energieeffizienz im Sommer  
und Winter



Prof. Dr. Franz  
Feldmeier  
Hochschule  
Rosenheim

*anschl. 10 Min. Diskussion u. Pause*

14.10 –  
14.40

## Wohnkomfort durch Ruhe und gute Luftqualität

Fensterlüfter im Spannungsfeld  
zwischen bauphysikalischen Anfor-  
derungen und Behaglichkeitsan-  
sprüchen, Planung, Bewertung und  
Möglichkeiten von schalldämmenden  
Fenstern mit Fensterlüftern



Dr. Joachim  
Hessinger  
ift Rosenheim

*anschl. 10 Min. Diskussion u. Pause*

14.50 –  
15.20

## Fenstermarkt 2011 – Chancen trotz reduzierter Fördermittel

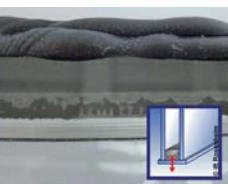
Mit Marktanreizen, Produkt-  
qualität und Zusatznutzen  
Umsatz generieren



Ulrich Tschorn  
VFF, Frankfurt a.M.

15.25 – 15.45

**Kaffeepause**





Donnerstag, 07. Oktober 2010

## Themenblock 4:

# Fenster, Fassaden, Glas – international

Moderation: Roland Fischer

13.30 –  
14.00

### Der Kampf mit nationalen Besonderheiten

Konzepte für den effizienten Einsatz von Nachweisen und Zertifikaten in Europa und am Beispiel der Türkei

**Robert Kolacny**  
ift Rosenheim

**Atilla Özcelik**  
ift Rosenheim  
Türkiye



*anschl. 10 Min. Diskussion u. Pause*

14.10 –  
14.40

### Wege aus der Krise – Marktchancen in Europa und Übersee

Märkte analysieren und Chancen nutzen

**Martin Langen**  
B+L Markdaten  
GmbH, Bonn



*anschl. 10 Min. Diskussion u. Pause*

14.50 –  
15.20

### Fenster und Fassaden als „Solarkraftwerk“

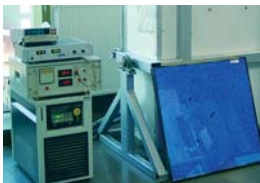
Solar Power contra Sonnenschutz und Behaglichkeit

**Michael Rossa**  
ift Rosenheim



15.25 – 15.45

**Kaffeepause**



Donnerstag, 07. Oktober 2010

## Themenblock 5: Forschung & Zukunft

Moderation: Norbert Sack

15.45 –  
16.15

### Innovative Glas-Hybrid-Elemente für Gebäudehüllen

Verbesserung der Energieeffizienz  
mittels transluzenter Zwischen-  
schichten



Prof. Dr.-Ing.  
Andrea Dimmig-  
Osburg  
Universität Weimar

*anschl. 10 Min. Diskussion u. Pause*

16.25 –  
16.55

### VOC-Emissionen aus Baulementen

Hintergrund, Umsetzungsvorschläge  
sowie Nachweis- und Bewertungs-  
verfahren im Zeichen verschärfter  
Kundennachfragen



Benno  
Bliemetsrieder  
ift Rosenheim

*anschl. 10 Min. Diskussion u. Pause*

17.05 –  
17.35

### Neue Werkstoffe für Fenster und Fassaden

Neue Kunststoffe, Verbundmaterialien  
und -konstruktionen im Fenster- und  
Fassadenbau



Prof. Armin Rogall  
Fachhochschule  
Dortmund

17.40

**Ende des ersten Veranstaltungstages**

19.30 – 24.00

Festabend in Rosenheim



## Themenblock 6: Brand-/Rauchschutz & Sicherheit

Moderation: Andreas Matschi

15.45 –  
16.15

### Brandschutz mit Fassaden und Verglasungen

EXAPs als europäischer Königsweg  
und die praktische Umsetzung für  
Nachweise der Feuerwiderstands-  
fähigkeit in Deutschland

Dr. Gerhard  
Wackerbauer  
ift Rosenheim



*anschl. 10 Min. Diskussion u. Pause*

16.25 –  
16.55

### Fenster mit Sonderanforderungen

Einsatz, Nachweise und praktische  
Simulationstools für Fenster mit  
Sonderfunktionen wie NRW,  
Fluchtweg oder Brandschutz

Georg Stein,  
Thorsten Kast  
ift Rosenheim



*anschl. 10 Min. Diskussion u. Pause*

17.05 –  
17.35

### Anforderungen an das Brand- verhalten von Baustoffen im Bauordnungsrecht

Klaus-Dieter  
Wathling  
Senatsverwaltung  
für Stadtentwick-  
lung, Oberste Bau-  
aufsicht, Berlin



17.40

**Ende des ersten Veranstaltungstages**



- 08.15 – 09.15 **Mitgliederversammlung**  
(geschlossene Veranstaltung für ift-Mitglieder)
- 
- 09.30 **Sicherung der Energieeinsparung durch bessere Ausführungsqualität**  
Veränderte Förderrichtlinien fordern Qualitätssicherung und sichere Nachweise, um berechnete Energieeinsparpotenziale in der Praxis sicher zu stellen
- Rainer Feldmann**  
KfW-Privatkundenbank, Frankfurt a. M.
- 
- 10.00 **Nachhaltigkeit und Klimawandel – auch ein Börsentrend?**  
Wie sich Klimaschutz an der Börse niederschlägt
- Dr. Christine Bortenlänger**  
Bayerische Börse AG, München
- 
- 10.30 – 11.00 **Kaffeepause**
- 
- 11.00 **Ist das Ende der U-Wert-Olympiade in Sichtweite?**  
Wie werden die Energieeinsparpotenziale durch gesteuerte Fenster, Sonnenschutz und Tageslichtlenkung in der nächsten Energy Performance Building Direction und EnEV berücksichtigt?
- Peter Rathert**  
Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Berlin
- 
- 11.45 **„Nachhaltigkeit ist Trumpf“ – Olympia München 2018**  
Nachhaltiges Wirtschaften und Umweltschutz als Herausforderung und Chance
- Prof. Dr. Wolfgang Seiler**  
Institut für Meteorologie und Klimaforschung, Garmisch-Partenkirchen



Freitag, 08. Oktober 2010

## Workshops, ift-Expertenforum, ift-Besichtigung & Exkursion

12.30      **Resümee und Ausblick**      **Ulrich Sieberath**  
ift Rosenheim

---

12.45 – 13.45      **Imbiss – Mittagspause**

---

### *nachmittags Parallelveranstaltungen:*

13.45 –      **Workshops**  
16.15      (Ort: KU'KO Rosenheim)

---

13.45 –      **ift-Expertenforum**  
16.15      (Ort: KU'KO Rosenheim)

---

13.45 –      **Besichtigung des Erweiterungsbaus des ift Rosenheim**  
16.15      Arbeiten und Prüfen im nachhaltigen, ergonomischen und  
energieeffizienten Umfeld  
(Ort: ift Rosenheim; Bustransfer)

---

13.45 –      **Architektur-Exkursion „Solar Decathlon 2010“**  
16.15      Besichtigung des Exponats der Hochschule Rosenheim  
und anschließender Besuch der Landesgartenschau  
(Ort: Landesgartenschau Rosenheim; Bustransfer)

---

16.15      **Veranstaltungsende**

---



# Veranstaltungshinweise – Anmeldebedingungen

## Veranstaltungsort

Kultur + Kongress Zentrum Rosenheim (KU'KO)  
Kufsteiner Str. 4  
83022 Rosenheim

## Veranstaltungstermine

### Vortragsprogramm

Donnerstag, 07. Oktober 2010 09.30 – 17.40 Uhr  
Freitag, 08. Oktober 2010 09.30 – 12.45 Uhr

### Workshops

**ift-Expertenforum**  
Besichtigung des ift Rosenheim  
Freitag, 08. Oktober 2010 13.45 – 16.15 Uhr

### Kulturelles Programm

Festabend, Donnerstag 07. Oktober 2010 19.30 – ca. 24.00 Uhr  
Architektur-Exkursion „Solar Decathlon 2010“  
Freitag, 08. Oktober 2010 13.45 – 16.15 Uhr

## Teilnahmegebühren

### Tagungsbesucher

Teilnahme am Vortragsprogramm, an den Kaffeepausen, am Mittagessen und kulturellen Programm, Diskussion und Gedankenaustausch mit Referenten und ift-Mitarbeitern im Foyer

	2 Tage	1 Tag
ift-Mitglieder	€ 595,-	€ 295,-
weitere Person	€ 545,-	€ 265,-
Nichtmitglieder	€ 695,-	€ 355,-
weitere Person	€ 645,-	€ 325,-

Bitte beachten Sie, dass bei eintägiger Teilnahme der Festabend im Tagungspreis nicht enthalten ist!

Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.



# Veranstaltungshinweise – Anmeldebedingungen

## Begleitperson

Teilnahme am Plenum am Donnerstag, 07. Oktober 2010 und an der Exkursion, Zugang zu den Kaffeestationen und Bewirtungsräumen, Besichtigung des ift Rosenheim, Diskussion und Gedankenaustausch mit Referenten und ift-Mitarbeitern im Foyer

## 1 oder 2 Tage

ift-Mitglieder € 125,-  
Nichtmitglieder € 145,-

## Anmeldung

ift Rosenheim GmbH  
Theodor-Gietl-Straße 7-9  
83026 Rosenheim  
www.ift-rosenheim.de

Fenstertage-Hotline  
Tel. +49(0)8031.261.2122  
Fax +49(0)8031.261.2512  
fenstertage@ift-rosenheim.de

## Hotelbuchung

**TOURISTINFO**<sup>®</sup>  
**ROSENHEIM**

Tel. +49(0)8031.365.9061  
Fax +49(0)8031.365.906  
touristinfo@rosenheim.de

[www.touristinfo-rosenheim.de/RosenheimerFenstertage2010](http://www.touristinfo-rosenheim.de/RosenheimerFenstertage2010)  
Kennwort: iftRosenheim

## Anmeldebedingungen

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist nur nach erfolgter Bezahlung der Tagungsgebühr möglich. Die Anmeldebestätigung sowie weitere Informationen senden wir Ihnen per E-Mail zu. Die Teilnahme an der Mitgliederversammlung am Freitag, 08. Oktober 2010 ist für ift-Mitglieder kostenfrei. Sollte die Anmeldezahl die räumlichen Kapazitäten überschreiten, muss die Teilnehmerzahl begrenzt werden. In diesem Fall entscheidet das Datum des Anmeldeeingangs.

Bei Stornierung bis 10 Tage vor Beginn der Veranstaltung ist eine Bearbeitungsgebühr von € 100,- zu entrichten, bei späterer Stornierung 100 % der Tagungsgebühr. Stornierungen haben in schriftlicher Form zu erfolgen, Ersatzteilnehmer dürfen gestellt werden. Für die Rechtzeitigkeit des Rücktritts ist der Eingang der Erklärung beim ift Rosenheim maßgeblich. Es gelten die Geschäftsbedingungen der ift Rosenheim GmbH. Diese finden Sie unter [www.ift-rosenheim.de](http://www.ift-rosenheim.de).



# Medienpartner



International strategic partnership fenestration:



ift Rosenheim GmbH  
 Theodor-Gietl-Str. 7-9 • 83026 Rosenheim  
 Telefon +49 (0) 80 31 / 261 - 0 • Telefax +49 (0) 80 31 / 261 - 290  
 E-Mail info@ift-rosenheim.de • www.ift-rosenheim.de